

KTS Mettingen gegen TSV Heusenstamm

### **3:0 für Reinhard Eichenberg am Reck - und dann brach der Jubel los.**

Es war, als hätte Hitchcock Regie geführt. Nicht nur, dass die Mannschaften mit gleicher Tabellenpunktzahl und gleichen Gerätepunkten in den Wettkampf gingen, nein, vor dem Duell der letzten Turner jeder Mannschaft am Reck stand es 26:26, und Reinhard Eichenberg von der TSV Heusenstamm musste vorlegen. Gespannt in langer Kette, die Arme auf die Schultern der Mannschaftskameraden gelegt, stand die Mannschaft am Reck und wartete auf Reinis Reckübung. Der turnte seine Übung sauber durch und stand seinen gestreckten Doppelsalto. Große Erleichterung. Doch dann ging als letzter Turner des Wettkampfes der beste Turner der KTS Mettingen, Martin Heimer, ans Reck. Er begann souverän, leitete einen tadellosen Tkatchev ein, aber verfehlte die Stange und landete auf der Matte. Das war die Entscheidung für die TSV Heusenstamm. Alle jubelten. Trainer **Julian Olariu** genauso wie alle Turner und auch die TSV Fans, angeführt von **Winfried Glaser**.

**Joel Schmidt** (3 Punkte) und **Stephan Liebscher** (5 Punkte) punkteten zunächst mit guten Übungen am Boden und brachten die TSV Heusenstamm mit 7:4 in Führung. **Dominick Bettray** und **Dominic Sartorio** zeigten beide sehr gute Bodenübungen, konnten aber nicht punkten. Am Seitpferd setzte sich **Reinhard Eichenberg**, TSV, gegen Martin Hemmer, Nr. 1 der KTS, durch und gewann 3 Score Punkte. **Felix Liebig** mit einem Ausrutscher, **Johannes Lehmann** und **Stephan Liebscher** konnten nicht wie üblich punkten und mussten die KTS mit 7:3 Punkten an diesem Gerät ziehen lassen. 11:10 nach dem 2. Gerät für die KTS. An den Ringen verbesserten sich die Mettinger um einen weiteren Punkt. Selbst **Daniel Schösser** konnte mit guter Übung nur auf 0 Punkte ausgleichen, während **Stefan Hartmann** sogar einen Punkt abgeben musste. Nach drei Geräten führte die KTS Mettingen mit 15:13 Punkten. Der Sprung brachte den Heusenstammern Dank höherer Ausgangswerte dann erneut die Führung mit 19:18 Punkten. Am Barren waren jedoch die Ausgangswerte für die KTS besser, so dass sie nach diesem Gerät mit 25:22 Punkten in Führung gehen konnten.

Dann kam das Reck. **Dominick Bettray** gewann im ersten Duell 2 Score Punkte und brachte Heusenstamm auf einen Punkt an die KTS heran. 25:24 für Mettingen. **Johannes Lehmann** konnte im zweiten Duell ebenfalls zwei Punkte für sich entscheiden. 26:25 für Heusenstamm. **Stephan Liebscher** stand nach guter Übung seinen Tsukahara, musste aber wegen geringeren Ausgangswertes einen Punkt an die KTS abgeben. 26:26 war der Punktestand vor dem letzten Duell am Reck.

Alles lag jetzt in den Händen von **Reinhard (Reini) Eichenberg**, der wie gesagt sicher eine saubere Übung absolvierte. Nach der verunglückten Übung des letzten Mettinger Turners, Martin Hemmer, konnte er es kaum fassen, dass er gegen den besten Turner der Mettinger 3 Score-Punkte am Reck holen und den Sieg für die TSV entscheiden konnte.

Der Endstand: 29:26 Punkte für die TSV Heusenstamm. Die Gerätewertung ging unentschieden aus. Die TSV gewann das Bodenturnen, den Sprung und zu guter Letzt das alles entscheidende Reck. Damit gewann die TSV Heusenstamm ihren

dritten Wettkampf in der Regionalliga 2008. Mannschaftsführer und Cheftrainer **Julian Olariu** war begeistert und voll des Lobes für seine Mannschaft, die diesen Erfolg erhofft, aber nicht erwartet hatte.

**Stephan Liebscher** wurde einmal mehr Topscorer mit 11 Punkten. **Joel Schmidt** und **Reinhard Eichenberg** kamen mit je 6 Punkten auf Rang 3 zusammen mit Aaron Kujawa, KTS Mettingen.

Herzlichen Dank an die Gastgeber für die gute Ausrichtung und die ausgezeichnete Betreuung. Alle Zuschauer waren begeistert von den Vorführungen der Nachwuchsturner der KTS Mettingen, vor allem aber von den Vorführungen einer großen Leistungsriege der Mädchen und Frauen.

Dank aber auch an das Kampfgericht und an unseren Heimkampfrichter **Reinhard Knatz** für die nicht immer leichte, aber doch gerechte Urteilsfindung. Unter der kompetenten Leitung von Oberkampfrichter **André Bödeker** konnten die Kampfrichter für die zügige Abwicklung des Wettkampfes mit Sorge tragen.

Die Turner der TSV Heusenstamm liegen jetzt in der Tabelle allein auf dem 4. Platz. Zwei Wettkämpfe stehen noch aus, am 22.11.2008 in Köln, und am Sonntag, 30.11.2008, in der Martinseehalle in Heusenstamm, dem letzten Heimwettkampf. Diese letzten beiden Wettkämpfe werden dann zeigen, ob wir uns vielleicht noch um einen Platz in der Tabelle verbessern können. Darauf gespannt sind wir alle und sehen deshalb diesen Wettkämpfen motiviert entgegen. Der Klassenerhalt ist jedenfalls nach diesem Sieg gegen Mettingen gesichert.

Unsere Mannschaft war komplett angetreten mit: Dominick Bettray, Reinhard Eichenberg, Stefan Hartmann, Johannes Lehmann, Felix Liebig, Stephan Liebscher, Dominic Satorio, Joel Schmidt und Daniel Schösser sowie Mannschaftsführer und Cheftrainer Julian Olariu und Kampfrichter Reinhard Knatz.



Spannung: Die Mannschaft, Trainer Julian Olariu und Reinhard Eichenberg vor seiner alles entscheidenden Reckübung



Jubel: Nach dem Gewinn der entscheidenden Score-Punkte durch Reinhard Eichenberg am Reck



Die Mannschaft, Winfried Glaser und Kampfrichter Reinhard Knatz



Topscorer Stephan Liebscher mit Mannschaft und Maskottchen



Die siegreiche Mannschaft der TSV Heusenstamm (von links nach rechts):  
 Dominic Sartorio, Joel Schmidt, Reinhard Eichenberg, Stephan Liebscher, Johannes  
 Lehmann, Daniel Schösser, Felix Liebig, Stefan Hartman und Dominick Bettray.  
 Nicht im Bild: Mannschaftsführer und Cheftrainer Julian Olariu, Kampfrichter  
 Reinhard Knatz.